

Kältebänder auf den Maisblättern

Symptom: Quer über das Maisblatt verlaufende Gelbfärbung.



Abb.1 und 2: Querförmige Blattaufhellung



Abb.3: Querförmige Blattaufhellung



Abb.4: Gelbe Blattaufhellung des Keimblattes auf Sandboden

Kältebänder:

Diese Aufhellungen auf den Maisblättern gehen auf Schäden im Photosyntheseapparat der Zelle zurück. Dabei ist unter anderem das Chlorophyll, welches die grüne Blattfarbe ausmacht, beschädigt. Die Ursache sind kalte Temperaturen oder kaltes Wasser mit Temperaturen um den Gefrierpunkt bis zu 5 - 10°C. In den noch kleinen Pflanzen im Frühjahr kann sich kaltes Wasser zwischen den noch eingerollten Blättern und dem Stängel sammeln und das Gewebe dort schädigen, so dass sogenannte Kältebänder auftreten. Auch große Temperaturunterschiede zwischen Tag und Nacht und eine hohe Sonneneinstrahlung können dazu führen, dass das Gewebe beschädigt wird. Hierbei sind die Maispflanzen besonders auf sandigen Böden, welche sich tagsüber schneller erwärmen, gefährdet.

Folgen:

Die möglichen Folgen hängen davon ab, in welchem Maß der Photosyntheseapparat geschädigt ist. Ist das Chlorophyll in großem Maß zerstört, kann das Gewebe durch Sonnenlicht beschädigt und weiter gebleicht werden. Es stirbt dann ab. In den meisten Fällen wird sich das Blatt jedoch bei wärmeren Temperaturen wieder erholen und es entsteht kein Schaden.

Für weitere Fragen und Informationen steht Ihnen jederzeit gern unser Agronomy-Team unter 04161/737-217, -227 zur Verfügung.

Pioneer Hi-Bred Northern Europe Sales Division GmbH

Apensener Str. 198, 21614 Buxtehude

Tel.: 0 41 61 / 737-0, Fax: 0 41 61 / 737-100, E-Mail: piode@pioneer.com, Internet: www.pioneer.com/de ®,™
Weltweit eingetragene oder beantragte Warenzeichen der Pioneer Hi-Bred International, Inc., Des Moines, Iowa, USA